

Ressort: Vermischtes

TU-Präsident für Exzellenzförderung ganzer Städte und Regionen

München, 22.01.2016, 20:29 Uhr

GDN - Der Präsident der Technischen Universität München, Wolfgang Herrmann, hat sich vor der Neuauflage der Exzellenzinitiative dafür ausgesprochen, ganze Standorte und Regionen auszuzeichnen statt wie bisher einzelne Hochschulen. "Wenn man schon von Leuchttürmen spricht, sollten die auch eine bestimmte Höhe haben, um gegen die Erdkrümmung sichtbar zu sein", sagte Herrmann in einem Interview mit dem Nachrichtenmagazin "Der Spiegel".

"Je stärker wir Einzelinstitutionen zusammenführen, desto stärker würden diese Exzellenzstandorte international wettbewerbsfähig", so der Hochschulleiter. "Fünf bis zehn Standorte gibt Deutschland locker her." Zwei bis drei Elitehochschulen seien zu wenig, sagte Herrmann. "Ein Wettbewerb soll motivieren."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-66567/tu-praesident-fuer-exzellenzfoerderung-ganzer-staedte-und-regionen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com